



## Die Mülldetektive - Wettbewerbsergebnisse

### Die Plätze 1-5:

**Kinderhaus Mainz e.V. (Mainz):** „Das Müllprojekt oder Müll kommt uns nicht in die Tüte“

Kontakt: Fr. Braun, Fr. Werum, Tel: 06131 / 220583, [kinderhaus-luetten@web.de](mailto:kinderhaus-luetten@web.de)

Das Kinderhaus Mainz setzt seit Dezember 2015 mit 38 Kindern und 8 Mitarbeitenden „Das Müllprojekt oder Müll kommt uns nicht in die Tüte“ um. Mit vielen Aktionen, unterschiedlichen Zugängen und der Einbeziehung von Eltern und Öffentlichkeit beeindruckt die Kita mit Projekten zur Entsorgung und Vermeidung von Müll.

**Marien-Kindertagesstätte (Erika-Altenberge):** „Gesunde Umwelt = gesundes Leben“

Kontakt: Uta Aehlen, Tel: 05934 / 7044005, [info@marienkita-haren.de](mailto:info@marienkita-haren.de)

Die Marienkindertagesstätte Erika Altenberge beschäftigt sich seit März 2016 mit 93 Kindern des Elementarbereichs sowie 15 Mitarbeitenden mit dem Projekt „Gesunde Umwelt=gesundes Leben“. In Projektwochen legten die Kinder Beete an, bastelten Instrumente und Roboter aus Müll und Elektroschrott und führten Experimente durch.

**Ev. Kindertagesstätte St. Michaelis (Lüneburg):** „Dem Müll auf der Spur“

Kontakt: Marianna Abend, Sarah Seebohm, Tel: 04131 / 45380, [kts.michaelis.lueneburg@evlka.de](mailto:kts.michaelis.lueneburg@evlka.de)

Von März bis Juli 2016 befassten sich 46 Kinder und 6 Mitarbeitende mit dem Projekt „Dem Müll auf der Spur“, in dessen Rahmen sie u.a. ein System zur Mülltrennung, zur effizienten Papiernutzung und Wiederverwertung von Müll entwickelten sowie ein Beet anlegten und Stoffbeutel als Alternative zur Plastiktüte verkauften.

**Kinderclub Chamäleon (Hamburg):**

Kontakt: Simone Sekyere, Petra John-Kourkoula, Tel: 040 / 51903178, [kita.chamaeleon@gmail.com](mailto:kita.chamaeleon@gmail.com)

Innerhalb des Konzepts „Tagesstätte für Kinder, Partizipation und Nachhaltigkeit“ setzen sich 59 Kinder und 12 Mitarbeitende seit Januar 2016 mit Müll, seinen Formen, Problemen und Folgen auseinander.

### Teilen sich den 5. Platz:

**Kindertagesstätte Elbbande (Glückstadt):** „Umweltschützer“

Kontakt: Belinda Rath, Tel: 04124 / 6026147, [fbs-glueckstadt@t-online.de](mailto:fbs-glueckstadt@t-online.de)

Seit 2014 setzen sich 60 Kinder sowie 6 Mitarbeitende als „Umweltschützer“ mit den Themen Wasser, Müll, Ressourcenschutz und Ernährung auseinander. Sie veranstalteten u.a. einen Basar, recycelten Müll und feierten einen „Lumpenball“, bei dem nur alte Kleidung verwendet wurde.



**Kindertagesstätte Deichbande (Glückstadt): „Mülldetektive“**

Kontakt: Belinda Rath, Tel: 04124 / 605354, [fbs-glueckstadt@t-online.de](mailto:fbs-glueckstadt@t-online.de)

Seit 2013 werden im Projekt „Mülldetektive“ 39 Kinder durch 6 Mitarbeitende ganzheitlich und spielerisch an die Themen Müllentstehung und -vermeidung sowie Recycling herangeführt.

**Plätze 6 bis 15:**

**Kneipp Kita Spatzennest (Baruth/Mark): „Prima Klima“**

Kontakt: Petra Schulze, Tel: 033704 66349, [kitagrossziescht@t-online.de](mailto:kitagrossziescht@t-online.de)

30 Kinder und 4 Mitarbeitende beschäftigen sich seit März 2016 unter dem Namen „Prima Klima“ mit der Natur, den in ihr lebenden Organismen und einem aktiven Umweltschutz.

**Kindergarten „Kleiner Tausendfüßler“ (Drachselried): „Kleine Leute, kleine Schritte – kleine Schritte, große Wirkung“**

Kontakt: Frau Schmidt, Tel: 09945 350, [kiga-drachselried@web.de](mailto:kiga-drachselried@web.de)

Im Projekt „Kleine Leute, kleine Schritte – kleine Schritte, große Wirkung“ setzen sich 48 Kinder sowie 5 Mitarbeitende seit September 2015 mit Umweltverschmutzung und Klimawandel auseinander.

**Margarethen-Kindergarten (Marktrechwitz/Brand): „Die Mülldetektive untersuchen Plastikmüll – nein danke!“**

Kontakt: Jütte Schug, Tel: 09231 / 3404, [kindergarten\\_brand@t-online.de](mailto:kindergarten_brand@t-online.de)

48 Kinder und 6 Mitarbeitende beschäftigen sich seit Mai unter dem Motto „Die Mülldetektive untersuchen Plastikmüll – nein danke!“ mit Trennung, Entstehung, Recycling und Folgen von (Plastik-)Müll.

**DRK-Kita Turnstraße (Elmshorn): „Alles Müll oder was?“**

Kontakt: Monika Böttcher, Tel: 04121 / 2612990, [kita34@drk-kreis-pinneberg.de](mailto:kita34@drk-kreis-pinneberg.de)

Im Projekt „Alles Müll oder was?“ befassen sich alle 140 Kinder sowie 28 Mitarbeitenden der Kita seit Mai 2016 durch Singen, Theaterspielen und Ausflüge mit unterschiedlichen Facetten von Müll.

**Kindergarten „Auf dem Berg“ (Laichingen): „Unterwegs mit den Mülldetektiven“**

Kontakt: Elke Tuchnowski, Tel: 07333 / 6868, [Kindergarten-Feldstetten@web.de](mailto:Kindergarten-Feldstetten@web.de)

„Unterwegs mit den Mülldetektiven“ sind 19 Kinder und 3 Mitarbeitende, die sich seit März 2014 durch einen eigenen Schrebergarten, durch Konzepte zur Mülltrennung und Ausflügen mit dem Thema Ernährung und Müllvermeidung beschäftigen.



**Integrative Kindertagesstätte Thyra-Kids (Südharz):** „Thyra-Kids sind fit – wir machen mit“

Kontakt: Gudrun Dittmar, Tel: 034653 / 264, [thyra-kids@web.de](mailto:thyra-kids@web.de)

Unter dem Motto „Thyra-Kids sind fit – wir machen mit“ sind seit Februar 2016 alle 71 Kinder und 10 Mitarbeitenden der Kita mit dem Thema Abfallentstehung und -entsorgung beschäftigt.

**Fröbel-Kindergarten Seesternchen (Senftenberg):** „Die Mülldetektive sind dem Müll auf der Spur“

Kontakt: Frau Bloom, Tel: 03573 / 61192, [seesternchen-senftenberg@froebel-gruppe.de](mailto:seesternchen-senftenberg@froebel-gruppe.de)

„Die Mülldetektive sind dem Müll auf der Spur“ lautet das Projekt zu Mülltrennung, Müllentsorgung und Wiederverwendung von Müll, an dem sich zwischen März und Juni 2016 83 Kinder und 7 Mitarbeitende beteiligten.

**Ev. Kita Lukas Sasel (Hamburg):** „Kindergarten ohne Plastikmüll“

Kontakt: Christine Ulas, Tel: 040 / 60039249, [kiga.lukas@kirche-sasel.de](mailto:kiga.lukas@kirche-sasel.de)

Für einen „Kindergarten ohne Plastikmüll“ und ein verpackungsfreies Frühstück setzten sich zwischen Februar und Juni 2016 79 Kinder und 10 Mitarbeitende in ihrem Kindergarten ein.

**DRK-Kita Stelle-Uhlenhorst (Hamburg):** „Unsere Welt soll sauberer werden“

Kontakt: Chris Böer, 04174 / 2436, 04174 / 595844, [kita.uhlenhorst@drk-lkharburg.de](mailto:kita.uhlenhorst@drk-lkharburg.de)

Seit April 2016 beschäftigen sich 59 Kinder und 12 Mitarbeitende mit dem Thema Müllentsorgung und mit der Wiederverwendung von Müll. Dabei fordern sie: „Unsere Welt soll sauberer werden“.

**AWO Strandkindergarten (Kiel):** „Mit dem grünen Daumen gegen das Müllproblem oder kann man Müll anpflanzen?“

Kontakt: Cordula Steinke, 0171 2641155, [strandkindergarten@awo-kiel.de](mailto:strandkindergarten@awo-kiel.de)

„Mit dem grünen Daumen gegen das Müllproblem oder kann man Müll anpflanzen?“ ist das Motto, unter dem sich 30 Kinder und 3 Mitarbeitende zwischen April und Juni 2016 mit Experimenten und Aktionen zum Thema Müll beschäftigt haben.